

Umwelt- und Schöpfungsleitlinien Fehraltorf

Präambel

„Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, vom Werk seiner Hände kündigt das Firmament. Ein Tag sagt es dem andern, eine Nacht tut es der anderen kund, ohne Worte, ohne Reden, unhörbar bleibt ihre Stimme. Doch ihre Botschaft geht in die ganze Welt hinaus, ihre Kunde bis zu den Enden der Erde“. (aus Psalm 19)

Wir Menschen leben als ein Teil von Gottes guter Schöpfung mit einer Vielzahl anderer Geschöpfe auf unserem Planeten Erde zusammen. Diese Welt zu gestalten und zu bewahren ist uns als Auftrag in der Bibel gegeben (gemäss Gen 2,15).

Mit unseren Schöpfungsleitlinien tragen wir als Gemeinde Verantwortung für die Erde und das Wohlbefinden aller.

Das Umwelthandeln unserer Gemeinde orientiert sich an folgenden Grundsätzen:

1. Umweltmanagement-Label Grüner Güggel

Unser Umwelt-Management-System ist gemäss den Anforderungen Umweltlabels «Grüner Güggel» anerkannt. Alle Mitarbeitenden, Gemeindemitglieder und sonstige Interessierte sind aufgerufen, sich aktiv in Umweltfragen zu engagieren.

2. Selbstverpflichtungen

Wir dokumentieren und überprüfen regelmässig unsere Umweltschutzaktivitäten mit der Verpflichtung, uns stetig zu verbessern. Wir vermeiden und verringern Belastungen und Gefahren für Mensch und Umwelt kontinuierlich. Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben im Bereich Umwelt- und Gesundheitsschutz ist für uns selbstverständlich.

3. Umweltziele

Besondere Bedeutung kommt dabei dem haushälterischen und schonenden Umgang mit Rohstoffen und Energie zu. Schwerpunktthemen zur stetigen Verbesserung sind: Abfallmanagement, Beschaffung, Mobilität, Büroökologie, Biodiversität, Energieverbrauch und der Einsatz von Chemikalien. Dazu achten wir bei Einkäufen möglichst auf saisonale, regionale, nachhaltige und fair gehandelte Produkte und setzen die bestverfügbare Technik zum Wohle der Umwelt ein, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist.

4. Dialog mit der Öffentlichkeit

Wir informieren regelmässig über den „Grünen Güggel“ und beziehen die Öffentlichkeit in den Prozess mit ein. Anregungen und Kritik aus der Bevölkerung sind willkommen.

5. Erlass

Diese Schöpfungsleitlinien sind am 5. April 2023 durch die Kirchenpflege verabschiedet worden. Sie können jederzeit durch die Kirchenpflege geändert oder ausgebaut werden.